

Landesrektorenkonferenz Sachsen

Hochschuldidaktik und E-Learning als starke Partner

Eine Pressemitteilung der Landesrektorenkonferenz Sachsen

Kooperationsvereinbarung zwischen dem Hochschuldidaktischen Zentrum Sachsen (HDS) und dem Arbeitskreis E-Learning der Landesrektorenkonferenz Sachsen unterzeichnet.

„Als moderne Hochschulen sind wir für eine nachhaltige Bildung unseres wissenschaftlichen Nachwuchses verantwortlich. Angesichts der aktuellen Herausforderungen zunehmender Digitalisierung müssen wir uns daher noch stärker mit hochschuldidaktischen und bildungspolitischen Fragestellungen auseinandersetzen. Die Kooperation zwischen dem HDS und dem Arbeitskreis E-Learning eröffnet uns dabei neue Wege“ so Prof. Dr. Barbknecht, Vorsitzender der Landesrektorenkonferenz Sachsen.

Im Auftrag der Landesrektorenkonferenz unterzeichneten der Vorsitzende der Leitung des Hochschuldidaktischen Zentrums Sachsen, Prof. Dr. Thomas Hofsäss (Universität Leipzig) und der Sprecher des Arbeitskreises E-Learning, Prof. Dr. Thomas Köhler (Technische Universität Dresden), am 30.01.2018 eine Kooperationsvereinbarung für die beiden Einrichtungen. Mit Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst sollen die bisherige Zusammenarbeit vertieft sowie Rahmenbedingungen und Angebote für die Lehrenden der sächsischen Hochschulen geschaffen werden, die eine didaktisch fundierte Lehre auf dem Gebiet der digitalisierten Hochschulbildung befördern.

Im Zentrum der Vereinbarung stehen abgestimmte Beratungs- und Serviceleistungen für die Hochschulen und deren Umsetzung in Forschungs- und Entwicklungsprojekten. „Sowohl das Hochschuldidaktische Zentrum als auch der Arbeitskreis E-Learning stehen für einen hohen Qualitätsanspruch, den die sächsischen Hochschulen an das Lehren und Lernen im 21. Jahrhundert formuliert haben. Mit dem Mandat der

gegenwärtiger Sitz:

Technische Universität Bergakademie Freiberg
Akademiestraße 6 in 09599 Freiberg
Telefon: 03731-39-4349
Telefax: 03731-39-3323
E-Mail: geschaeftsstelle.lrk@zuv.tu-freiberg.de

Kooperationsvereinbarung eröffnen sich nun für beide Einrichtungen neue Möglichkeiten diesem Anspruch auch zukünftig gerecht zu werden“ erklärt Dr. Jens Schulz, Leiter der Geschäftsstelle des Arbeitskreises.

So werden auch bei den Vergabeleistungen auf Basis von Zuwendungen des SMWK die Qualitätsstandards der beiden Einrichtungen angeglichen und ein gemeinsamer Pool an externen Gutachterinnen und Gutachtern aufgebaut. Neben der Aktivierung vorhandenen Innovationspotenzials soll die Zusammenarbeit aber auch in der Breite wirksam werden. „Das Hochschuldidaktische Zentrum hat gezeigt, wie man ein sachsenweites Programm so gestaltet, dass es auch in der Fläche attraktive Weiterbildungen für Lehrende gibt. Für die Zukunft freuen wir uns über die zusätzliche Expertise, die durch die Kooperation mit dem AK E-Learning eingebracht wird und neue Angebote im Bereich der digitalen Hochschulbildung ermöglichen soll“ betont Prof. Dr. Thomas Hofsäss, Prorektor für Bildung und Internationales an der Universität Leipzig und Vorsitzender der Leitung des HDS.

Weitere Informationen zu den Einrichtungen finden Sie unter <https://www.hd-sachsen.de> und <https://bildungsportal.sachsen.de>“

(28.03.2018)